

ANCIENT GROOVE MUSIC

MARIA, DAS JUNG-FRÄUELEIN

Edited by
Ben Byram-Wigfield

JOHANNES ECCARD
(1553 - 1611)

Discantus

1. Ma - - ri - a, das Jung - frau - e - lein, ihr lieb - es Je - su - lein, _____
5. Hilf nun, du lieb-ster Je - su Christ, daß wir zu je - der Frist _____

Sexta vox

1. Ma - ri - a, das Jung - frau - e - lein, ihr lieb - es Je - su -
5. Hilf nun, du lieb-ster Je - su Christ, daß wir zu je - der

Altus

1. Ma - ri - a, das Jung - - frau - - - e - lein, ihr lieb - - es Je - su -
5. Hilf nun, du lieb - ster Je - - - su Christ, daß wir zu je - der

Tenor

1. Ma - ri - a, das Jung - frau - - - - e - - lein, ihr lieb - - es Je - su -
5. Hilf nun, du lieb-ster Je - - - - su Christ, daß wir _____ zu je - der

Quinta vox

1. Ma - ri - - - a, das Jung - frau - e - lein, _____ ihr lieb - es Je - - su -
5. Hilf nun, _____ du lieb-ster Je - su Christ, _____ daß wir zu je - - der

Bassus

1. Ma - ri - a, das Jung - frau - e - lein, ihr lieb - - es Je - - su -
5. Hilf nun, du lieb-ster Je - su Christ, daß wir zu je - - der

6

_____ Ma - - ri - a, das Jung - frau - e - lein, ihr lieb - es Je - su - lein, _____
_____ Hilf nun, du lieb-ster Je - su Christ, daß wir zu je - der Frist _____

-lein, Ma - ri - a, das Jung - frau - e - lein, ihr lieb - es Je - su -
Frist Hilf nun, du lieb-ster Je - su Christ, daß wir zu je - der

-lein, Ma - ri - a, das Jung - - frau - - - e - lein, ihr lieb - - es Je - su -
Frist Hilf nun, du lieb - ster Je - - - su Christ, daß wir zu je - der

-lein, Ma - ri - a, das Jung - frau - - - - e - - lein, ihr lieb - - es Je - su -
Frist Hilf nun, du lieb-ster Je - - - - su Christ, daß wir _____ zu je - der

-lein, Ma - - ri - a, das Jung - frau - e - lein, _____ ihr lieb - es Je - - su -
Frist Hilf nun, du lieb-ster Je - su Christ, _____ daß wir zu je - - der

-lein, Ma - ri - a, das Jung - frau - e - lein, ihr lieb - - es Je - - su -
Frist Hilf nun, du lieb-ster Je - su Christ, daß wir zu je - - der

12

— im Tem - pel, wie ge - wöhn - lich war, dem Her - ren stel - let dar, das
— an dir, wie auch der Si - me - on all uns - er Freu - de han, und

-lein, im Tem - pel, wie ge - wöhn - lich war, dem Her - ren stel - let dar,
Frist an dir, wie auch der Si - me - on all uns - er Freu - de han,

-lein, im Tem - pel, wie ge - wöhn - lich war, dem Her - ren stel - let dar, das
Frist an dir, wie auch der Si - me - on all uns - er Freu - de han, und

-lein, im Tem - pel, wie ge - wöhn - lich war, dem Her - ren stel - let dar,
Frist an dir, wie auch der Si - me - on all uns - er Freu - de han,

-lein, im Tem - pel, wie ge - wöhn - lich war, dem Her - ren stel - let dar, das
Frist an dir, wie auch der Si - me - on all uns - er Freu - de han, und

-lein, im Tem - pel, wie ge - wöhn - lich war, dem Her - ren stel - let dar, das
Frist an dir, wie auch der Si - me - on all uns - er Freu - de han, und

17

Op - fer, wie man pflegt, wil - lig er - legt, da - mit sie das Ge -
end - lich sein be - reit, wenn kommt die Zeit, fein sanft zu schlaf - en

da - mit sie das Ge - setz, da -
fein sanft zu schlaf - en ein, fein

Op - fer, wie man pflegt, wil - lig er - legt, da -
end - lich sein be - reit, wenn kommt die Zeit, fein

da - mit sie das Ge - setz,
fein sanft zu schlaf - en ein,

Op - fer, wie man pflegt, wil - lig er - legt, da - mit sie
end - lich sein be - reit, wenn kommt die Zeit, fein sanft zu

Op - fer, wie man pflegt, wil - lig er - legt, da - mit sie das Ge -
end - lich sein be - reit, wenn kommt die Zeit, fein sanft zu schlaf - en

22

-setz, da - mit sie das Ge - setz, ja nicht ver - - - letz.
ein, fein sanft zu schlaf - en ein, und bei dir sein.

-mit sie das Ge - setz, ja nicht ver - letz.
sanft zu schlaf - en ein, und bei dir sein.

-mit sie das Ge - setz, ja nicht ver - - letz. ja nicht ver - letz.
sanft zu schlaf - en ein, und bei dir sein. und bei dir sein.

da - mit sie das Ge - setz, ja nicht ver - letz. ja nicht ver - letz.
fein sanft zu schlaf - en ein, und bei dir sein. und bei dir sein.

das Ge - setz, da - mit sie das Ge - setz, ja nicht ver - - - letz.
schlaf - en ein, fein sanft zu schlaf - - en ein, und bei dir sein.

-setz, da - mit sie das Ge - setz, ja nicht ver - letz.
ein, fein sanft zu schlaf - en ein, und bei dir sein.

Source: No. 20 in *Erster Teil der Preussischen Fest-Lieder* (Elblag: Wendelin Bodenhausen, 1642), where it is one of three works with the title *Am Tag der Reinigung Mariae*. (The collection is made up of pieces for feastdays between Advent and Easter.)

The music is presented up a tone in original note values. There are five verses, written by Peter von Hagen.

2. Ihr Opfer hat sie zubereit,
wie pflegten arme Leut;
zwei schlechte Turteltäubelein
ohn allen falschen Schein
damit ihr Kind sie löst,
sich kräftig tröst,
es sei das ewig Wort,
des Himmels Pfort.

3. Da kommt auch hin ein alter Greis
aus göttlichem Geheis,
unfährt den Heiland aller Welt
und auf seinn Armen hält.
Indem er ihn ansicht,
ganz fröhlich spricht:
O Herr, mit Fried und Freud
von hinn ich scheid.

4. Weil meine Augen han erkannt,
du seist der Welt Heiland,
ein Licht, welches die Heiden soll
erleuchten überall,
den Gott bereitet hat
aus lauter Gnad,
daß er dir Ehr und Preis
Israels heiß.